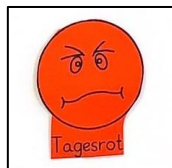
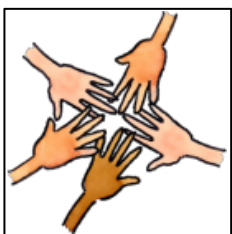


Tagesrot (zweiter roter Smiley): Auf der Magnettafel im Klassenraum befindet sich ein weiterer roter Smiley, der „Tagesrot“ bedeutet. Der Name des Kindes wird neben diesen Smiley geschoben, wenn es bereits einmal auf „rot“ war und es weiterhin sehr störendes Verhalten zeigt. Die Lehrerin kann den Namen des Kindes auch bei einem einmalig sehr respektlosen, sehr gewalttätigen oder extrem störenden Verhalten auf das „Tagesrot“ setzen. Das Kind geht dann in eine vorher festgelegte Klasse und bearbeitet dort den Regelzettel. Es bleibt mindestens bis zum Ende der Schulstunde in der anderen Klasse. Die Elterninformation über das „Tagesrot“ und der „Regelzettel“ kommen in die Postmappe und müssen von den Eltern unterschrieben werden.



Tagesende (dritter roter Smiley): Der Schultag ist für ein Kind vorzeitig beendet, wenn es bereits auf „Tagesrot“ war und es weiterhin zu massiven Regelverletzungen kommt. Bei schwerer Eskalation, die mit Selbstgefährdung und/oder Fremdgefährdung einhergeht, muss das Kind, auch ohne vorhergehende Ankündigungen, umgehend abgeholt werden.



Wenn Sie Fragen oder Anmerkungen zu unserem Verstärkersystem haben, wenden Sie sich bitte an die Klassenlehrerin Ihres Kindes. Wir wünschen uns, ganz im Sinne unserer Schulregeln, einen freundlichen, offenen und respektvollen Austausch, denn nur auf diese Weise können wir unser Verstärkersystem so weiterentwickeln,

dass es den Kindern die Hilfe und Unterstützung bietet, die wir uns wünschen.

Mit freundlichen Grüßen,

das Team der Grundschule Stadt

Liebe Eltern,

wir möchten, dass die Grundschule Stadt ein Ort ist, an dem ganz besonders die Kinder, aber auch die Erwachsenen, **sich wohl fühlen, gut lernen und arbeiten können.**



Unser Ziel ist ein freundlicher, friedlicher, respektvoller und ehrlicher Umgang zwischen Kindern, Lehrer/-innen, schulischen Mitarbeiter/-innen und Eltern.

Wir haben **verbindliche Schulregeln und Klassenregeln**, die uns helfen, diese Ziele zu erreichen. Die Regeln gelten für alle.

Unsere Schulregeln



Friedensregel

Ich bin freundlich und verhalte mich friedlich.



Respektregel

Ich verhalte mich respektvoll und höre auf das Schulpersonal.



Hausregel

Ich halte Ordnung. Ich bewege mich langsam und leise im Schulgebäude.



Eigentumsregel

Ich achte fremdes Eigentum und gehe sorgsam mit allen Dingen um.



STOPP - Regel

Bei Stopp ist Schluss.

Unsere Klassenregeln



Arbeitsregel

Ich arbeite mit. Ich arbeite leise.



Gesprächsregel

Ich höre aufmerksam zu. Ich lasse andere aussprechen. Ich melde mich.



Miteinander

Ich helfe anderen. Ich nehme Hilfe an.

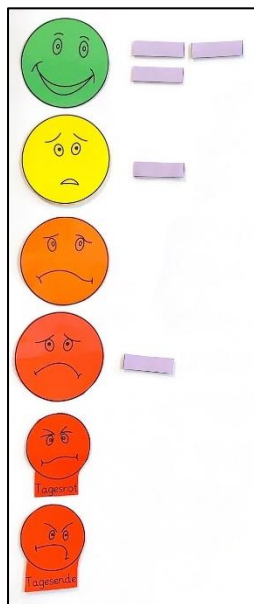
Die Schulregeln beziehen sich auf das Verhalten auf dem ganzen Schulgelände (Klassenräume, Flure, Toiletten, Schulhof).

Die Klassenregeln beziehen sich auf den Klassenraum und den Umgang der Kinder und Lehrer/innen im Unterricht.

Am Anfang jedes Schuljahres nimmt sich die Klassenlehrerin viel Zeit, um alle Regeln mit ihrer Klasse zu besprechen. Zu Beginn benötigen einige Kinder vermutlich noch viel Unterstützung, Ermutigung und Erinnerung, bei der Einhaltung der Regeln.

Unser Verstärkersystem

Seit dem Schuljahr 2023/24 nutzen wir ein einheitliches Verstärkersystem in allen Klassen. Es ist in intensiver Arbeit des gesamten Kollegiums in zahlreichen ganztägigen Fortbildungsveranstaltungen der Reihe „Vielfalt fördern“ entstanden und wird fortlaufend evaluiert. Bei unserem System geht es nicht darum, Kinder für problematische Verhaltensweisen zu bestrafen. Wir fördern sozial-kompetentes Verhalten und rücken es, auch mit Hilfe von Belohnungen, in den Fokus. Gleichzeitig nutzen wir das Verstärkersystem, um Verletzungen der Schulregeln klar zu markieren, die Eltern schnell einzubinden und beharrlich auf die Einhaltung der Regeln hinzuarbeiten.



Smileytafel: In jedem Klassenraum befindet sich eine Magnettafel mit je einem grünen, gelben, orangen und drei roten Smileys. Daneben hängen die Namensschilder der Kinder. Je nachdem, wie gut es den Kindern gelingt, sich an die Regeln zu halten, bleibt das Namensschild den ganzen Tag neben dem grünen Smiley oder wandert bei Schwierigkeiten und einer mündlichen, deutlichen Erinnerung, Stück für Stück neben den gelben, den orangen und schließlich den roten Smiley. Der zweite rote Smiley steht für „Tagesrot“, der dritte für das „Tagesende“.

Dokumentation am Ende des Schultages: Die Lehrerinnen notieren am Ende eines jeden Schultages, welchen Smiley welches Kind erreicht hat. Am

folgenden Tag starten alle Kinder wieder bei dem grünen Smiley.

Rückmeldung an die Eltern am Ende der Woche: Am Ende der Woche bekommen Sie als Eltern eine Rückmeldung, wie viele grüne Smileys ihr Kind im Laufe der Woche sammeln konnte. Dafür hat jedes Kind eine **Smiley-Karte in der Postmappe**.



Belohnung für die Klasse: Die Klasse bespricht mit der Klassenlehrerin die Art der Belohnung in Form einer schönen, gemeinsamen Aktion. Dafür muss jedes Kind eine bestimmte Mindestanzahl an grünen Smileys gesammelt haben, sonst kann es leider nicht an der Belohnungsaktion teilnehmen.

Umgang mit roten Smileys

Erster roter Smiley: Kommt es zu wiederholten Schwierigkeiten und ein Kind erreicht den roten Smiley, muss das Kind während der Unterrichtszeit einen Regelzettel bearbeiten. Im Anschluss daran wird der Name des Kindes wieder neben den grünen Smiley gesetzt. Der rote Smiley wird am Ende des Tages dokumentiert.



Die **Regelzettel** sind je nach Klassenstufe unterschiedlich komplex und dienen der Dokumentation der nicht beachteten Regel(n) und ggf. der Reflexion. In jedem Fall soll der Regelzettel als **Gesprächsanlass** zwischen Lehrerin und Kind beziehungsweise Eltern und Kind genutzt werden! Es geht darum, Probleme zu verstehen und dem Kind zu helfen, alternative Verhaltensweisen zu entwickeln. Der Regelzettel kommt in die Postmappe und muss von den Eltern unterschrieben werden.